

Presseinformation

2. Juni 2022

Rehwinkel-Stipendiaten erhalten Urkunden

Frankfurt. Der Präsident des Deutschen Bauernverbandes, Joachim Rukwied, und die Sprecherin des Vorstands der Rentenbank, Nikola Steinbock, überreichten am vergangenen Dienstag den neuen Stipendiaten der Edmund Rehwinkel-Stiftung der Rentenbank ihre Stipendienurkunden. Den Rahmen dafür bildete der Abendempfang beim jährlichen Rehwinkel-Symposium in Berlin.

Eva Martell, Sebar Mia Mohamed und Lars Ruschmeyer studieren jeweils im Master an der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf bzw. an den Universitäten Gießen und Kiel. Ihre Stipendien erhalten sie für zwei Jahre. Verbunden sind damit unter anderem monatliche Geldleistungen und Weiterbildungsangebote. Rukwied, der Vorsitzender des Kuratoriums der Rehwinkel-Stiftung ist, würdigte die beiden Stipendiatinnen und den Stipendiaten in seiner Laudatio als herausragende Studierende mit überdurchschnittlich guten Leistungen und großem ehrenamtlichen Engagement. Gemeinsam mit Nikola Steinbock, der Vorsitzenden des Vorstands der Rehwinkel-Stiftung, wünschte er allen dreien weiterhin viel Erfolg für ihr Studium. Er freue sich, so Rukwied, schon heute auf sie als Fach- und Führungskräfte der Zukunft für die „grüne Branche“.

Die Edmund Rehwinkel-Stiftung nimmt jedes Jahr neue Studierende in ihr Stipendienprogramm auf. Die Bewerbungsfrist läuft noch bis zum 30. Juni 2022. Bewerben können sich Studierende, die ihren Master der Agrar- oder Ernährungswissenschaften sowie verwandter Studiengänge an einer deutschen Hochschule absolvieren. Weitere Informationen und Unterlagen zur Bewerbung sind unter www.rehwinkel-stiftung.de zu finden.

Medienkontakt:

Christian Pohl, Tel.: 069/2107-376, Fax: 069/2107-6447, E-Mail: pohl@rentenbank.de

Hintergrund:

Die Edmund Rehwinkel-Stiftung der Landwirtschaftlichen Rentenbank wurde 1974 zur Erinnerung an den früheren Bauernpräsidenten und langjährigen Vorsitzenden des Verwaltungsrates der Rentenbank ins Leben gerufen. Ziel der Stiftung ist die Förderung von agrarbezogener Wissenschaft und Forschung. Die Stiftung schreibt dazu einmal im Jahr ein aktuelles Schwerpunktthema aus. Interessierte können sich darauf mit einer Projektskizze um Förderung bewerben. Darüber hinaus vergibt die Stiftung Stipendien an Studierende, die ihren Master mit agrar- oder ernährungswissenschaftlichem Schwerpunkt an einer deutschen Hochschule absolvieren. Nähere Informationen unter www.rehwinkel-stiftung.de.